

29.11.2022

Niederschrift 004/2022

Ausschuss für Kultur und Tourismus

am 21.11.2022 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal I-III (C.001-C.003) |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Christine Hupe

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Martina Eickhoff

Vertretung für Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Frau Heike Gutzmerow

Herr Jens Hebebrand

Vertretung für Frau Heike Bartmann-Scherding | anwesend bis 17.00 Uhr

Frau Sigrid Reihs

Sachkundige Bürger/innen SPD

Frau Gudrun Herrmann

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Antje Bellaire

Herr Peter Dörner

Herr Jan-Eike Kersting

Herr Herbert Krusel

Vertretung für Herrn Michael Zolda

Herr Martin Niessner

Vertretung für Frau Marianne Pohle | anwesend bis 17.05 Uhr

Kreistagsmitglieder GRÜNE im Kreistag

Frau Anke Schneider

Sachkundige Bürger/innen GRÜNE im Kreistag

Herr Hartmut Hegewald-Gnad

Kreistagsmitglieder FDP

Herr Michael Klostermann

Vertretung für Frau Claudia Lange

Kreistagsmitglieder DIE LINKE - UWG Selm

Herr Udo Gabriel

Vertretung für Herrn Helmut Rosenkranz

Sachkundige Bürger/innen GFL + WfU

Frau Ingrid Kroll

anwesend bis 17.00 Uhr

Verwaltung

Herr Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke

Frau Stefanie Kettler | Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus

Frau Susanne Kronenberg | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung | Schriftführerin

Abwesend:**Kreistagsmitglieder SPD**

Frau Heike Bartmann-Scherding
Frau Bettina Schwab-Losbrodt

Kreistagsmitglieder CDU

Herr Michael Zolda

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Marianne Pohle

Sachkundige Bürger/innen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Ranft

Kreistagsmitglieder FDP

Frau Claudia Lange

Sachkundige Bürger/innen DIE LINKE - UWG-Selm

Herr Helmut Rosenkranz

Frau Hupe begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 10.11.2022 versandt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|------------------|--------|---|
| Punkt 1 | | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 2 | 185/22 | Produkthaushalt 2023 - Budget 01, Zentrale Verwaltung, Produktgruppe 01.08 Kultur |
| Punkt 3 | 195/22 | Institutionelle Förderung der touristischen Highlights im Kreis Unna |
| Punkt 4 | | Aktuelles aus Kultur und Tourismus |
| Punkt 5 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |
| Punkt 5.1 | | Eröffnung des Schafstalls auf Haus Opherdicke |
| Punkt 5.2 | | RVR-Projekt Urbane Künste |
| Punkt 5.3 | | Kinderkonzert der Neuen Philharmonie Kamen |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------------------|--------|--|
| Punkt 6 | 198/22 | Erweiterung der Kunstsammlung des Kreises Unna durch Leihgaben |
| Punkt 7 | | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |
| Punkt 7.1 | | Broschüre "Münsterland. Das gute Leben." |

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 2 185/22 Produkthaushalt 2023 - Budget 01, Zentrale Verwaltung, Produktgruppe 01.08 Kultur

Erörterung

Herr Kreisdirektor Janke geht auf die Haushaltsplanungen der Stabsstelle Kultur und Tourismus für das Jahr 2023 ein und erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 1) zunächst die strategischen Schwerpunkte und Ziele sowie die wesentlichen Kennzahlen (Folien 1 - 4). Er hebt hervor, dass mit Schloss Cappenberg und Haus Opherdicke zwei wesentliche bauliche Anlagen in diesem Jahr fertiggestellt worden seien und für den Ausstellungsbetrieb nun wieder zur Verfügung stünden. Neben dem kulturellen Bereich werde auch der Tourismusbereich immer weiter ausgebaut. Die Kennzahlen entwickelten sich weiterhin auf einem stabilen Niveau, lediglich das Jahr 2021 breche coronabedingt etwas aus. Hinsichtlich des Trägerzuschusses für die Neue Philharmonie Westfalen weise er darauf hin, dass dieser 2024 sicherlich ansteigen werde. Hierzu befinde man sich in Gesprächen mit dem Landschaftsverband, um die Belastungen entsprechend auszugleichen.

Herr Kreisdirektor Janke stellt dann die wesentlichen Ansatzveränderungen zum Vorjahr und die geplanten Einsparungen bei den einzelnen Positionen dar (Folien 5 - 8), zu denen u.a. auch eine Reduzierung bei der Anzahl der Konzerte gehöre. Er beantwortet anschließend Fragen von Frau Schneider zu den Erträgen auf Haus Opherdicke im Rahmen des Vermietungsgeschäftes und den Einnahmen des Bistros.

Danach erläutert Herr Kreisdirektor Janke die Investitionsmaßnahmen für 2023 (Folie 9). Die großen Investitionen seien abgeschlossen. Im Wesentlichen plane man für das kommende Jahr Umbau- und Sanierungsmaßnahmen auf Haus Opherdicke. Auf Nachfragen von Herrn Dörner und Frau Schneider zu Ladesäulen für E-Autos und E-Bikes findet ein Austausch hinsichtlich möglicher Vertriebspartner und Abrechnungssysteme sowie der Fördermöglichkeit durch das Land statt. Man ist sich einig, dass das Aufladen von E-Kraftfahrzeugen kein Gratis-Service auf Haus Opherdicke sein könne. Anders werde dies bei E-Bikes gesehen. Hier sollte hinsichtlich eines Ladeangebotes eine einfache und praxisnahe Lösung gefunden werden. Auf Herrn Klostermanns Nachfrage erläutert Herr Kreisdirektor Janke das Aussehen und die Funktion einer geplanten Infosteele, die zum einen der allgemeinen Information und zum anderen als zentrale Anlaufstelle für die Feuerwehr auf diesem Gelände dienen sollte.

Abschließend geht Herr Kreisdirektor Janke auf die Besonderheiten des kommenden Haushaltsjahres insbesondere vor dem Hintergrund des Ukraine-Krieges und der damit verbundenen Energiekrise ein (Folie 11) und stellt die weiteren Aussichten und Erwartungen (Folien 12 - 14) dar.

Herr Dörner teilt mit, dass sich die CDU-Fraktion kommenden Donnerstag in die Haushaltsberatungen begeben. Es sei daher sehr sinnvoll gewesen, dass der Produkthaushalt hier so ausführlich zur Kenntnis gegeben worden sei. Seine Fraktion stehe den Planungen für 2023 grundsätzlich positiv gegenüber. Man freue sich, über den Stellenwert, der der Kultur hier beigemessen werde, insbesondere da sie gerade in diesen Zeiten für die Bevölkerung sehr wichtig sei. Auch wenn es an der ein oder anderen Stelle eine Veranstaltung weniger gebe, werde im Wesentlichen doch das bisherige hohe Niveau gehalten.

Frau Reihls bedankt sich ebenfalls für die Erläuterungen zum Haushalt. Die SPD-Fraktion begrüße die vorgeschlagenen Planungen, die erkennen ließen, dass an der Kultur nicht maximal gespart werde, sondern in

einem für die Haushaltsplanungen angemessenen und erforderlichen Rahmen. So könnten alle bisher entwickelten Projekte, Maßnahmen und Ideen am Leben erhalten und weiter umgesetzt werden.

Punkt 3 195/22 Institutionelle Förderung der touristischen Highlights im Kreis Unna

Erörterung

Herr Kreisdirektor Janke bezieht sich auf den im Oktober mit Politik und Verwaltung zu diesem Thema durchgeführten Workshop. Als Ergebnis sei dort festgehalten worden, dass der Kreis es in 2023 bei den bestehenden institutionellen Förderungen in unveränderter Höhe belassen und Erhöhungen, bzw. zusätzlichen Förderanträgen angesichts der aktuellen Haushaltslage nicht stattgeben solle. Dahinter stecke der Gedanke, mit den betreffenden Akteuren insbesondere über ein verbessertes regionales Marketing und einen konkreteren Austausch im Rahmen von Veranstaltungen enger zusammenrücken zu wollen, um die Zusammenarbeit zu verbessern. Es sei zugesagt worden, das Ergebnis des Workshops in Form einer Drucksache dem zuständigen Ausschuss vorzulegen, was hiermit geschehen sei. Die Argumente seien im Sachbericht formuliert und eine tabellarische Übersicht des Engagements des Kreises der Drucksache beigefügt worden.

Frau Schneider fragt für die Fraktion GRÜNE im Kreistag nach, warum dies heute in diesem Ausschuss und nicht im Rahmen der Haushaltsplanberatungen im Kreistag entschieden werde solle. Ihre Fraktion habe noch Beratungsbedarf und die Beratungen würden erst am Freitag beginnen. Wenn diese Drucksache heute beschlossen werden solle, werde sich ihre Fraktion enthalten.

Herr Kreisdirektor Janke führt aus, dass die Drucksache vor dem Hintergrund der Beratungen über das Budget der Stabsstelle Kultur und Tourismus noch einmal separat erläutere, warum die Verwaltung keine Erhöhung oder zusätzliche Gewährung institutioneller Förderungen in den Entwurf für den kommenden Haushalt eingearbeitet habe, so wie es sich die Antragsteller mit ihren Anträgen erhofft hätten. Bei einer entsprechenden Beschlussfassung über diesen Haushaltsentwurf bliebe es daher 2023 unverändert bei den bestehenden Förderungen und die gestellten Förderanträge seien unberücksichtigt. Wenn politisch eine andere Meinung bestünde, müssten die Ansätze über die Veränderungsliste und dann über den Beschluss zur Haushaltssatzung angepasst werden. Dies sei der Grund, warum das hier thematisch und auch zeitlich in diesen Ausschuss gehöre. Man könne dazu jetzt eine Empfehlung beschließen oder darüber im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts entscheiden.

Frau Reihls teilt für die SPD-Fraktion mit, dass das im Workshop gefasste Ergebnis in der Drucksache gut zusammengefasst werde und den Kooperationspartnern verdeutliche, dass der Kreis ein verlässlicher Partner sei. Ihre Fraktion könne heute darüber entscheiden, man respektiere aber den Beratungsbedarf der Fraktion GRÜNE im Kreistag.

Die CDU-Fraktion habe, so Herr Dörner, auf der Grundlage und als Ergebnis des Workshops eine ähnliche Auffassung. Es sei auch ein Signal der Beständigkeit, da man zu seinen Partnern stehe und nicht an ihnen, sondern im eigenen Bereich spare. Die CDU-Fraktion sei auch in der Lage heute abzustimmen, zumal es hier um keine Haushaltserweiterung, sondern um eine Fortschreibung gehe. Man akzeptiere aber auch den angemeldeten Beratungsbedarf. Unabhängig von der heutigen Beschlussfassung weise er auch noch einmal darauf hin, dass es im Kreistag bei einem anderen politischen Willen eines entsprechenden Änderungsantrages der Politik bedürfe.

Darbietung alle Anwesenden begeistert und zum interaktiven Mitmachen animiert. Sie wolle daher an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich dafür werben.

Anlagen

1. (zu Punkt 2) - Präsentation Haushalt 2023 | KU Stabsstelle Kultur und Tourismus
2. (zu Punkt 4) - Präsentation Aktuelles aus Kultur und Tourismus

gez. Susanne Kronenberg
Schriftführerin

gez. Christine Hupe
Vorsitzende